

Standardisierung beschleunigt den Glasfaserausbau in Österreich

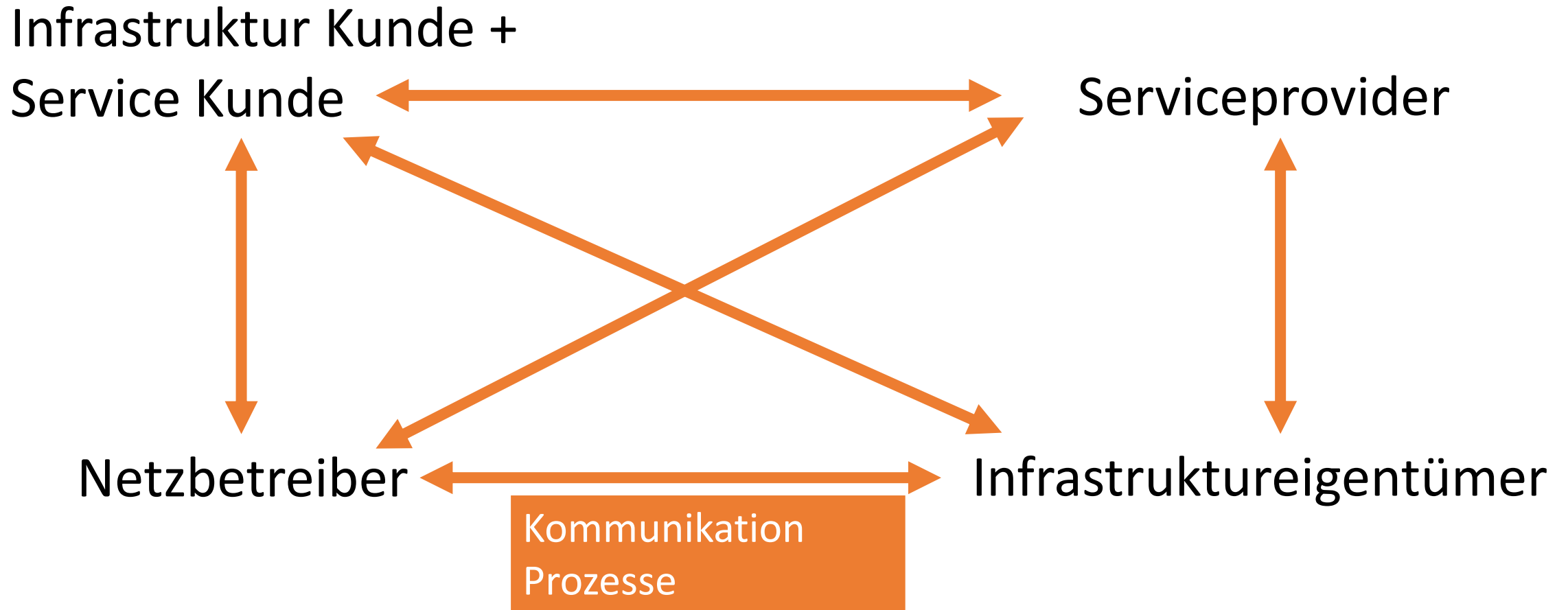
Open Access ID
und die Vorreiterrolle in Europa



AGGFA ARBEITSGRUPPE WHOLESAL ONLY

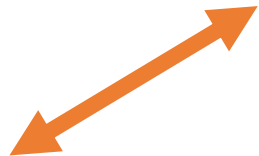
- 7 Arbeitsgruppenmeetings in den letzten 3 Jahren
- **Zielsetzung:** Austausch von praktischen Erfahrungen aus dem Betrieb von offenen Netzen und Erarbeitung von sinnvollen Schnittstellenstandards zwischen Infrastruktureigentümern, Netzbetreibern und Dienst Anbietern.

OAID: Wo liegt das Problem?



OAID: Wo liegt das Problem?

Infrastruktur Kunde +
Service Kunde



Serviceprovider



Netzbetreiber

Infrastruktureigentümer

OAIID: Wo liegt das Problem?

Infrastruktur Kunde +
Service Kunde

Serviceprovider

Wer sind Sie?
Über welchen Anschluss reden wir?

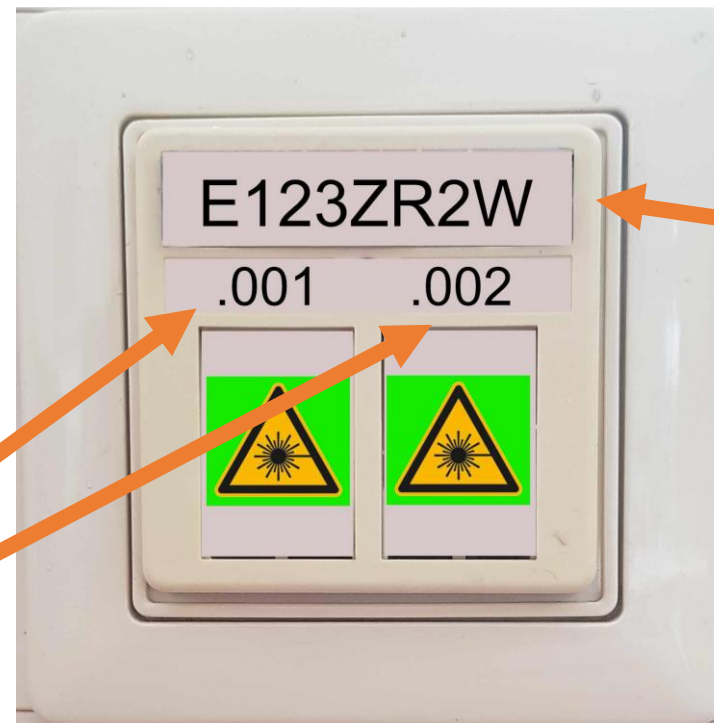
Netzbetreiber

Infrastruktureigentümer

Open Access Prozesse (Installationen, Bestellungen, Entstörungen, ...) und das Problem mit den Adressen

- Kein etablierter Standard für Adressen in Österreich
- Verschiedene Schreibweisen
- Türnummern und Stockwerkbezeichnungen
- Büros in Businesscenter
- Baugründe ohne Adressen
-

Ein erstes konkretes Ergebnis: Open Access ID



(Faser-) Link-Kennung

OAID (Open Access ID)

OAID + Link-Kennung =
Open Link ID:
E123ZR2W.002

Die vier wesentlichen Merkmale der OAID:

1. Eindeutig
2. Kurz
3. Ortsfest
4. Systemoffen

Zusätzliche Merkmale der OAID in der geplanten Umsetzung:

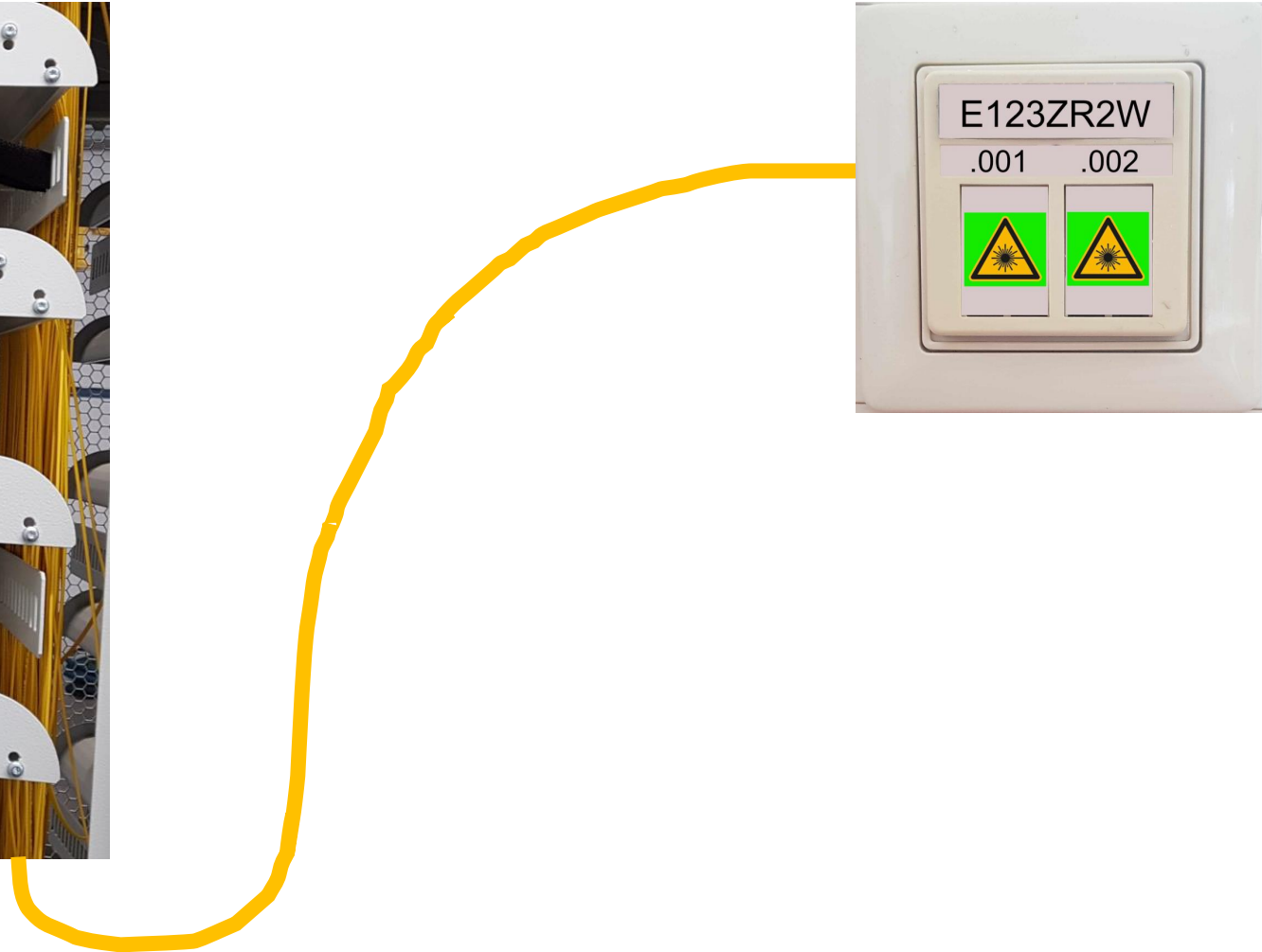
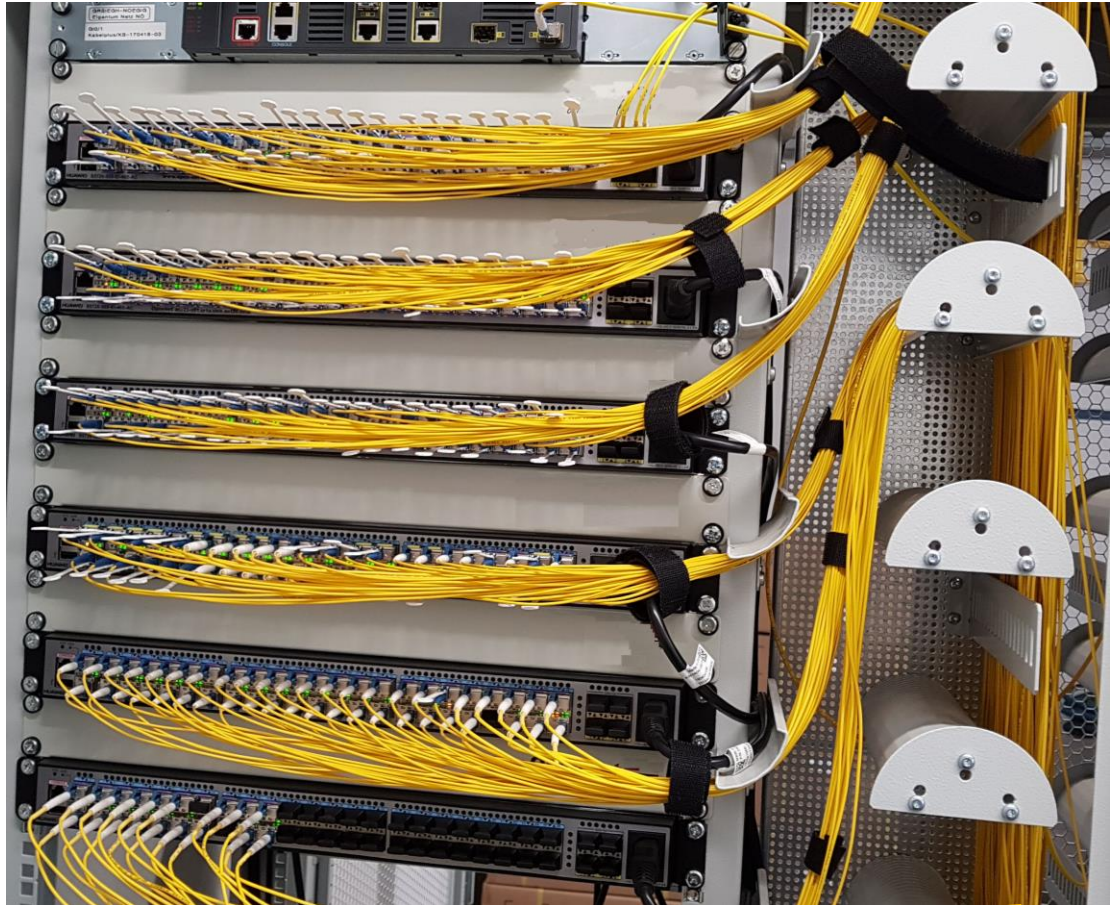
- Intelligente Ausnutzung des Coderaums
- Fehlertolerant
- Einige Buchstaben werden nicht verwendet
- Vorbereitet für zusätzliche Funktionalitäten

Umsetzung

- Derzeit „provisorischer“ Betrieb
- 76.100 OAIDs sind bereits mehreren Infrastrukturerkennern zugewiesen
- Konkrete, nachhaltige Umsetzung gerade in Ausarbeitung



Praxiserfahrung



Ausblick

- OAID verknüpft mit GEO-Daten
- Erweiterte Auskunftsdienste
- Möglichkeit zum Abgleich mit öffentlichen Adressdaten (z.B. BEV Adressenregister)
- Verfügbarkeitsabfragen
- Mediation-Services
-
- Und weitere Standardisierungsthemen

